

Stelleninfo

Nr.: 18/2015

Datum 06.05.2015

Seitenzahl: 6

In Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Freiburg

**Quellen-Hinweis:**

Soweit nicht anders angegeben sind die Angebote direkte Infos an den AKFB

Impressum:**Herausgeber:** Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg**Redaktion:** Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.**Erscheinungsweise:** Ca. alle zehn Tage, jedoch abhängig vom Stellenangebot.**Bezugspreis:** Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF

PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes) ist das weltweit führende Zertifizierungssystem für nachhaltige Waldwirtschaft.

Holz- und Papierprodukte mit dem PEFC-Zeichen stammen nachweislich aus Wäldern, die nach hohen ökologischen, sozialen und ökonomischen Standards

bewirtschaftet werden. Die Regionalen PEFC-Arbeitsgruppen sind für die Umsetzung der Anforderungen an die regionale Zertifizierung verantwortlich und repräsentieren die einzelnen Waldbesitzer und forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse, die an der Zertifizierung teilnehmen.



Ab dem 01.08.2015 suchen wir zur Unterstützung der regionalen Arbeitsgruppen

sieben Regionalassistenten (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Teilnehmer an der regionalen Zertifizierung
- Umsetzung des internen Auditprogrammes
- Koordination der Handlungsprogramme
- Unterstützung der Geschäftsführung der Regionalen PEFC-Arbeitsgruppen
- PEFC-Öffentlichkeitsarbeit
- Kommunikation mit Interessengruppen und Bürgern
- Abstimmung der Aktivitäten mit der Geschäftsstelle von PEFC Deutschland

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes forstliches Studium an einer Universität oder Fachhochschule
- Mindestens zweijährige hauptberufliche Tätigkeit in der Forstwirtschaft (Referendarausbildung bzw. Vorbereitungsdienst für die jeweilige Laufbahn wird anerkannt); möglichst Erfahrung mit der Beratung und Betreuung von Waldbesitzern
- Kenntnisse der besonderen regionalen Bedingungen im Einsatzgebiet
- Übereinstimmung mit den Werten und Zielen von PEFC
- Kenntnisse zu den Anforderungen des deutschen PEFC-Systems
- Kenntnisse in Bezug auf einschlägige Zertifizierungsnormen und zu Audittechniken
- Kenntnisse in den Bereichen Kommunikation/PR und IT
- Überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- Führerschein Klasse B

Die detaillierten Stellenausschreibungen für die einzelnen Einsatzgebiete finden Sie unter www.pefc.de. Bewerbungsschluss ist der 31.05.2015.

PEFC Deutschland e. V.

Tübinger Straße 15 | 70178 Stuttgart | teegebekkers@pefc.de



Sachverständigenbüro Peter Klug / Arbus Medien

Für unser Team suchen wir einen
FLL-Zert. Baumkontrolleur-/in, Arboristen oder Baumpfleger-/in mit entsprechender Qualifikation

und / oder
eine/n **Praktikant/-in zur Ausbildung in der Baumkontrolle**

Was wir erwarten

- Erfahrung in der Baumkontrolle und in der Erstellung von Baumkatastern
- Interesse am Management von städtischen Bäumen
- Bereitschaft zu leistungsbezogenem Arbeiten
- Grundkenntnisse in der EDV und GIS
- Langfristige Mitarbeit
- Zuverlässiges Arbeiten
- Bereitschaft, zeitweise überregional zu arbeiten
- Bachelor Forst/Landespflege

Wer wir sind

Neben der Durchführung von Seminaren und der Ausbildung zum FLL-Zertifizierten Baumkontrolleur werden vom Sachverständigenbüro Klug für zahlreiche Behörden und Kommunen Baumkontrollen durchgeführt. Dazu wird das eigene Baumkatastersystem **Arbokat[®]** verwendet. Neben den Dienstleistungen werden von der zum Büro gehörenden Firma **Arbus-Produkte und Medien für den Grünbereich** Bücher und Medien zum Umgang mit städtischen Bäumen angeboten.

Wo wir tätig sind

- Großraum Stuttgart / Baden Württemberg / Raum München
- Großraum Freiburg

Was wir bieten

- Leistungsbezogene Bezahlung entsprechend der Qualifikation
- Selbständiges Arbeiten

Bewerbungen bitte als PDF an: kontakt@arbus.de
Homepage: www.arbus.de www.baumpflege-lexikon.de



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

An der „Juniorprofessur Holztechnologie und Holzchemie“ der Georg-August-Universität Göttingen ist ab sofort die Lichtenberg-Promotionsstelle einer/eines

Stipendiatin/ Stipendiaten

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt nach den Stipendienrichtlinien des Nds. MWK (mtl. 1.400 EUR plus 100 EUR Sachkostenzuschuss)

Ihre Aufgaben

- Zu den Aufgaben gehören die Synthese von neuartigen und funktionellen Nanolignocellulosen, die weiter als Klebstoffe oder Coatingsmittel für Oberflächen, z. B. für Holzprodukte, einzusetzen sind.
- Ein stark ausgeprägtes Interesse an experimentellen Arbeiten mit Hand-on Erfahrungen mit chemischen Modifizierungen und materialrelevanten Experimenten sind wünschenswert. Vorkenntnisse über Cellulose- oder Lignocellulosefasern sowie Klebstoffe sind vorteilhaft, aber nicht die Voraussetzung.
- **Dissertationsthema: „Funktionelle Nanolignocellulose als Klebstoffe in Holzwerkstoffen“**

Ihr Profil

- Die Bewerber/-innen sollen ein Studium im Bereich von Chemie, Materialwissenschaften oder Holzwissenschaften erfolgreich und mit herausragendem Ergebnis mit insgesamt mindestens 300 ECTS-Anrechnungspunkten abgeschlossen haben.
- Bewerberinnen und Bewerber, deren Muttersprache nicht Deutsch oder Englisch ist, müssen über ausreichende Kenntnisse der deutschen oder englischen Sprache verfügen. Ausreichende Englisch- und Deutschkenntnisse sind dabei durch anerkannten Tests nachzuweisen.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbung (Lebenslauf und wiss. Werdegang, ggf. Publikationsliste, Zeugniskopien, max. sieben-seitige Skizze des Forschungsvorhabens, Referenzschreiben eines/r Hochschullehrers/in) ist ausschließlich in elektronischer Form (als ein PDF) zu richten an **Georg-August-Universität Göttingen, Prof. Dr. Kai Zhang, Juniorprofessur Holztechnologie und Holzchemie, Büsgenweg 4, 37077 Göttingen, Email: kzhang1@gwdg.de**

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Zhang (Tel. 0551-39-4505) zur Verfügung.

Die Bewerbungsunterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von fünf Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nicht.

Stellenanzeige: Beschäftigte(r) im technischen Dienst

Einrichtung: Abteilung Holzbiologie und Holzprodukte (ID 10604)

Besetzungsdatum: ab sofort

Veröffentlichungsdatum: 29.04.2015

In der Abteilung Holzbiologie und Holzprodukte der Georg-August-Universität Göttingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Beschäftigten im technischen Dienst (Entgeltgruppe 6 TV-L)

mit 50% (zzt. 19,9 Stunden/Woche) der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit im Rahmen eines Drittmittelprojektes für die Dauer von 2 Jahren mit der Möglichkeit zur Verlängerung zu besetzen. Eine Aufstockung der Arbeitszeit auf bis zu 75% (zzt. 29,85 Stunden/Woche) der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit ist möglich.

Ihre Aufgaben:

- Laborarbeiten (allgemeine chemische Arbeiten, Analyse von Klebstoffen, Bindemitteln und Holzschutzmitteln, Formaldehydmessungen, Stickstoffbestimmung)
- Bestimmung mechanischer Eigenschaften von Holz und Holzwerkstoffen
- Bedienung der Maschinen im Holzwerkstoff-Technikum
- Bedienung und Wartung von Laborgeräten und Universalprüfmaschinen
- Bedienung und Wartung von Holzimprägnieranlagen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Chemisch-technische/r Assistent/in, Chemielaborant/in oder eine gleichwertige abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Bereich einschl. mehrjähriger Berufserfahrung
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Word, Outlook, Excel
- Grundkenntnisse der englischen Sprache
- Sie sollten teamfähig sein

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 10.06.2015 erbeten an **Georg-August-Universität Göttingen, Abteilung Holzbiologie und Holzprodukte Büsgenweg 4, 37077 Göttingen** oder per E-Mail an hmilitz@gwdg.de.

Für Rückfragen steht Ihnen **Herr Prof. Dr. H. Militz (Telefon: 0551 39-33541, hmilitz@gwdg.de)** zur Verfügung.

Reichen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von fünf Monaten vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nur bei einem beigefügten, ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen ist eine Selbstverwaltungskörperschaft des öffentlichen Rechts für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei mit Sitz in Oldenburg und hat

Ausbildungsplätze als Forstinspektor-Anwärter/in

beim Geschäftsbereich Forstwirtschaft der Landwirtschaftskammer Niedersachsen

zum 01.10.2015 zu besetzen.

Der Vorbereitungsdienst ist befristet bis 31.03.2017 und in Vollzeit (z. Zt. 40 Stunden/Woche) zu absolvieren.

Aufgaben:

Die Ausbildung findet in einem Beamtenverhältnis auf Widerruf mit Zahlung von Anwärterbezügen in verschiedenen Ausbildungsphasen bei den Dienststellen der Landwirtschaftskammer statt.

Die Ausbildung soll mit einer längeren Ausbildungsphase in einer Bezirksförsterei der Landwirtschaftskammer sowie weiteren Ausbildungsphasen im Forstamt, einem Verwaltungslehrgang und einem Abschnitt in der Hospitation praxisbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten für eine qualifizierte Berater Tätigkeit vermitteln. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt in der Vermittlung einer praxisbezogenen Beraterqualifikation, die eine Tätigkeit insbesondere in der Bezirksförsterei ermöglicht. Die Ausbildung wird mit schriftlichen Fachklausuren, einer mehrtägigen mündlichen Prüfung sowie einer Praxisprüfung im einem forstwirtschaftlichen Betrieb abgeschlossen.

Anforderungen:

Der Abschluss eines Hochschulstudiums mit einem Bachelorgrad in einem forstlichen Studiengang

(mit ausreichenden Kenntnissen über Waldbau, Waldökologie, Waldschutz, Waldnaturschutz und Landschaftspflege, Forstliche Betriebswirtschaftslehre, Forstliche Arbeitswissenschaft, Forstliche Verfahrenstechnologie, Forstnutzung, Wildbewirtschaftung und Jagd)

oder vergleichbare bzw. gleichwertige Abschlüsse an einer (Fach-)Hochschule sind Voraussetzung für die Aufnahme in eine 18-monatige Anwärterausbildung bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen.

Darüber hinaus ist der Besitz eines gültigen Jahresjagdscheins nach § 15 Abs. 2 des Bundesjagdgesetzes ist erforderlich.

Wir bieten Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit,
- ein engagiertes Team,
- ein vielfältiges Fort- und Weiterbildungsangebot sowie
- flexible Arbeitszeiten

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten:

Ende der Bewerbungsfrist: 15.06.2015

Edgar Gietz
Fachbereich Personal und Recht
0441 801133

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht mehr berücksichtigt werden.